HARMONY 80x80x3cm

Technisches Datenblat

EAN	
4070044017766	STYL HARMONY Naturst. 80x80x3cm Magma
4070044017858	STYL HARMONY Naturst. 80x80x3cm Desert
4070044017971	STYL HARMONY Naturst. 80x80x3cm Stone
4070044017773	STYL HARMONY Betonoptik 80x80x3cm Iron
4070044017834	STYL HARMONY Betonoptik 80x80x3cm Clay
4070044017919	STYL HARMONY Betonoptik 80x80x3cm Steel

Materialtechnologische Daten	
m² pro PAL	17,28
m² pro LG:	0,64
LG pro PAL:	27
KG / m²:	72
Fertigung nach:	DIN EN 14411

Vor der Verlegung:
Prüfen Sie vor der Verlegung der Platten die Ware hinsichtlich Art, Menge und Qualität. Warenmängel sind grundsätzlich vor dem Einbau bzw. der Verlegung schriftlich anzumelden.

Planum:
(Als „Planum“ wird die Oberfläche des zuvor verdichteten Untergrundes oder Unterbaus bezeichnet)
Nicht tragfähige Bodenschichten müssen abgegraben werden, bis standfester Boden erreicht wird.
Das Planum muss mindestens 35 cm unter der Oberkante des Pflasters liegen und mit einem Gefälle von mind. 2,5 % angelegt werden, damit Wasser schnell und sicher abfließen kann. Vor dem Einbau der Trag- und Frostschicht wird das Planum mit einer geeigneten Rüttelplatte verdichtet.

Trag- und Frostschutzschicht
Aus kornabgestuftem Material (Kies oder Schotter 0-32 mm oder 0-45 mm) wird die Trag- und Frostschutzschicht eingebracht und lagenweise verdichtet. Hierbei ist ebenfalls ein Gefälle von mind. 2,5 % zu berücksichtigen.
Um ein Abwandern der Steine zu verhindern, sind vor der Verlegung Randeinfassungen (Bordsteine o. ä.) höhen- und fluchtgerecht in einem Fundament aus Beton zu setzen. Sollte es möglich sein, dann beachten Sie hierbei das

Hersteller:
REDSUN GmbH & Co. KG, 47623 Kevelaer
Tel.: +49 283 29756263, Fax: +49 283 29756101

Weitere Informationen unter:

HARMONY 80x80x3cm

Technisches Datenblat

Rastermaß (Steinmaß + Fuge) des Pflasters, um Schneidearbeiten zu vermeiden.

- **BETTUNGS- UND AUSGLEICHSCHICHT**

Die Bettung wird aus einem 6 cm starken, nicht verdichteten Monokornmörtel hergestellt und mittels einer Richtlatte und zwei Abziehleisten mit Gefälle plan abgezogen. Dabei sollte nur so viel Material angemischt werden, wie innerhalb der Verarbeitungszeit verarbeitet werden kann.

- **VERLEGUNG**

Nachdem die Bettungsschicht erstellt wurde, sollte sie nicht mehr betreten werden.
Wir beginnen mit der Verlegung der Keramikplatten von einer bereits befestigten Fläche aus. Diese Platten werden reihenweise und Stück für Stück in die Fläche integriert. Um eine feste Verbindung sicherzustellen, wird die Unterseite der Platten mit einer speziellen Haftschlämme behandelt. Dann erfolgt die Verlegung „frisch in frisch“ in die noch nicht abgebundene Bettung. Für eine perfekte Farbharmonie werden die Platten aus verschiedenen Paketen und Lagen sorgfältig kombiniert.
Unsere Keramikplatten werden aufgrund ihrer Herstellung nicht im Halbverband verlegt, sondern im Kreuz-, Drittel- oder Viertelverband. Beim Drittel- und Viertelverband verschieben sich die Fliesen der nächsten Reihe um ein Drittel oder Viertel der vorherigen Reihe – das Ergebnis eine atemberaubende Optik.
Bei der Verlegung ist darauf zu achten, dass die Keramikplatten vollflächig aufliegen, um späteres Wackeln zu vermeiden. Ein Gummihammer (kein Fäustel oder Simplex) in Kombination mit einem Holzkeil zur gleichmäßigen Druckverteilung kann verwendet werden, um die Keramikplatten auf die gewünschte Höhe zu bringen.
Bitte beachten Sie, dass unsere Keramikplatten nicht gerüttelt werden dürfen!
Bei festen Bauweisen ist es wichtig, Bewegungsfugen entsprechend der Gebäudestruktur oder je nach Flächengröße zu berücksichtigen. Bei der Verlegung sollten Fugen von 4 mm +/-2 mm eingehalten werden, um ein einheitliches Fugenbild zu erzielen. Wenn Sie ein perfektes Fugenmuster wünschen, können REDSUN Spacer (wiederverwendbare Fugenkreuze) verwendet werden. Wir empfehlen die Verwendung einer Richtschnur, um eine präzise Ausrichtung (Flucht) sicherzustellen.

- **FUGEN**

Mittels geeigneter ein- oder mehrkomponentiger Fugenmörtel werden Keramikplatten in einer gebundenen Bauweise fest verfugt. Hier sind unbedingt die Verarbeitungshinweise,
auch in Bezug auf den Unterbau und die Fugenausbildung des jeweiligen Herstellers zu beachten. Dehnungsfugen sind gemäß ZDB-Merkblatt anzulegen und auszuführen.
Bei Anschlüssen an Bauteile oder Wänden ist ebenfalls eine Bewegungsfuge anzulegen.

Hersteller:
REDSUN GmbH & Co. KG, 47623 Kevelaer
Tel.: +49 283 29756263, Fax: +49 283 29756101

Weitere Informationen unter:

HARMONY 80x80x3cm

Technisches Datenblat

Bettungs- und Ausgleichsschicht:
Die Bettung wird aus einem 4-5 cm starken, nicht verdichteten Splitt- oder Sandgemisch (Korngröße zwischen 0-5 mm) hergestellt und ca. 1 cm höher angelegt, da durch das abschließende Abrütteln die Fläche noch ca. 1 cm absackt. Die Bettung wird mittels einer Richtlatte und zwei Abziehleisten mit Gefälle plan abgezogen.

Verlegung:
Nach der Erstellung der Bettungsschicht ist diese nicht mehr zu betreten. Die Pflastersteine werden von der befestigten Fläche aus über Kopf verlegt. Sie arbeiten sich reihenweise in die Fläche hinein. Für eine homogene Farbverteilung müssen die Steine aus mehreren Paketen und Lagen gemischt verarbeitet werden. Bei der Verlegung sind Fugen von 4 mm +/- 2 mm einzuhalten (die an den meisten Pflastersteinen angeformten Abstandshalter entsprechen nicht der Mindestfuge und dienen lediglich als Transportschutz). Es ist empfehlenswert, eine Richtschnur zur Hilfe zu nehmen, um eine gerade Flucht sicherzustellen. Mit dem Fortschreiten der Fläche muss diese kontinuierlich verfugt werden. Nicht verfugte Teile der Fläche sollten weder betreten noch befahren werden.

Fugen:
Die auf 4 mm (+/- 2 mm) ausgebildeten Fugen werden mit einem geeigneten Fugenmaterial (z. B. Einkehrmaterial Körnung 0,02–2 mm) vollständig verschlossen. Das Einbringen des Fugenmaterials durch Einfegen erfolgt kontinuierlich mit dem Fortschreiten der Verlegearbeiten. Zum Abschluss der Verfugung muss die Pflasterfläche sauber und frei von Rückständen sein. Bei wasserdurchlässigen Pflastersteinen ist Fugensplitt in der Körnung 1-3 mm (erhältlich in 3 Farben) zu verwenden.

Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden!

Hersteller:
REDSUN GmbH & Co. KG, 47623 Kevelaer
Tel.: +49 283 29756263, Fax: +49 283 29756101

Weitere Informationen unter: